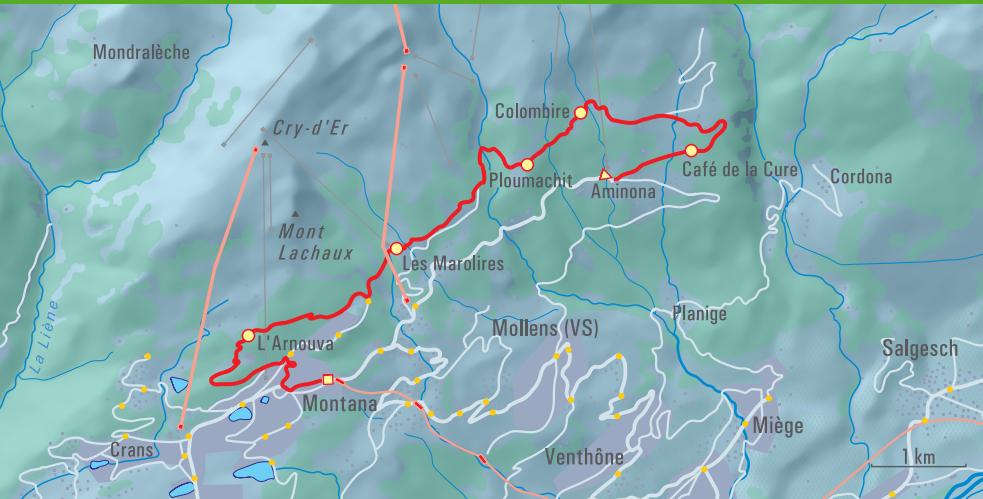


Von Aminona nach Montana

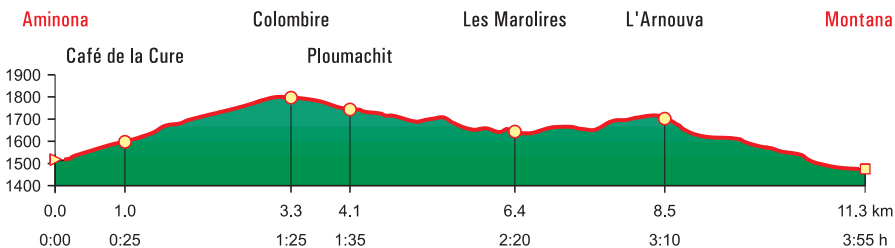


Aminona > Montana

	Aminona	0 h 00 min	
	Café de la Cure	0 h 25 min	
	Colombire	1 h 25 min	
	Ploumachit	1 h 35 min	
	Les Marolires	2 h 20 min	
	L'Arnouva	3 h 10 min	
	Montana	3 h 55 min	

Winterwanderung

		mittel
		3 h 55 min
		11,3 km
		335 m
		375 m
		273T Montana
		für Familien geeignet





Rendezvous mit Viertausendern

Die höchsten Berge der Schweiz liegen im Wallis. Einen besonders schönen Blick auf die Gipfelparade der Viertausender bietet die Hochebene von Crans-Montana. Das sonnenverwöhnte Plateau liegt am Fuss eines Skigebiets, das bis zum Plaine-Morte-Gletscher hinaufreicht. Für Wanderer wird hier im Winter ein weitläufiges Netz von Wegen präpariert. Besonders viel Aussicht geniesst man auf dem Höhenweg von Aminona nach Montana. Die Route verläuft teilweise am Rand des Skigebiets und quert dabei mehrere Pisten, doch dazwischen gibt es immer wieder wunderbar stille Abschnitte in einsamen Bergwäldern. Das Strässchen, das von der Bushaltestelle Aminona in östlicher Richtung aufwärtsführt, wird im Winter einzig von Fussgängern, Schlittenfahrern und Skitourenläufern genutzt. Erst durch Waldgebiet, danach über offenes Alpgelände geht es in mässigem, doch anhaltendem Aufstieg in die Höhe. Mit jedem Schritt weitet sich die Aussicht. Weisshorn und Dent Blanche beherrschen das Panorama, doch auch das Matterhorn und selbst der Montblanc sind auszumachen. Das Maiensäss Colombire ist der höchste Punkt der Wanderung.

Das kleine Restaurant mit lokalen Spezialitäten ist auch im Winter geöffnet. Das benachbarte Ecomusée gewährt Einblick in das karge Leben, das die Menschen früher auf den Alpen der Region fristeten (im Winter für Gruppen ab zehn Personen offen; Voranmeldung unter Tel. 079 888 87 88). In leichtem Abstieg führt der gefadete Weg zum Alpstafel Plumachit und von dort in sanftem Auf und Ab zur Gondelbahn-Zwischenstation Les Marolires. Zur Querung der Skipisten stehen den Wanderern zwei Galerien zur Verfügung. Oberhalb von Vermala gelangt man nach Signal, der Mittelstation einer weiteren Gondelbahn, und erreicht gleich danach die Berghütte L'Arnouva. Von hier sind es nur noch einige Wegkehren hinunter ins Zentrum von Montana.

Andreas Staeger, 2015

INFO

CMA SA, 0848 22 10 12,
www.crans-montana-aminona.com
Cave de Colombire, 079 220 35 94,
www.colombire.ch



Märchenhafter Winterwald bei Vermala. Bild: Andreas Staeger

